

Zeitschrift: Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera

Herausgeber: Parkinson Schweiz

Band: - (2014)

Heft: 115: Was tun bei atypischen Parkinsonsyndromen? = Que faire en cas de syndrome parkinsonien atypique? = Che fare in caso di sindromi di Parkinson atipiche?

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EDITORIAL

Nichts tun ist bei Parkinson keine Option!

Liebe Leserin, lieber Leser

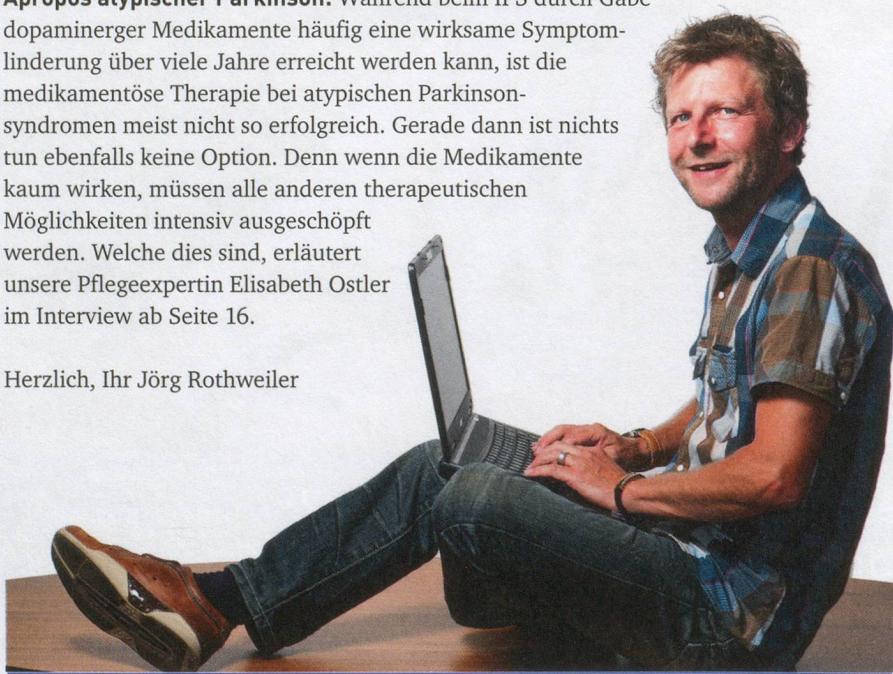
Wir bleiben in Bewegung! Diesem Motto fühlt sich Parkinson Schweiz verpflichtet – und es wird auch von unseren Mitgliedern, den Ärzten des Fachlichen Beirates, dem Vorstand und allen in der Parkinsonforschung tätigen Spezialisten täglich gelebt. Denn nichts zu tun, ist keine Option! Wir wollen vorwärtsstreben im Kampf gegen Parkinson und den Betroffenen ein möglichst gutes Leben mit der Krankheit ermöglichen.

Und es ist wieder viel passiert im vergangenen Quartal: Zum dritten Mal begaben sich knapp zwei Dutzend Betroffene mit Professor Hans-Peter Ludin auf Reisen, um die Kulturschätze Siziliens zu bewundern (siehe S. 3). Andere Mitglieder nahmen an Tai-Chi-Kursen teil, übten sich im Klettern und Tanzen oder lernten im Seminar «Leichter bewegen im Alltag mit Parkinson», wie es gelingt, sich trotz der krankheitsbedingten Einschränkungen möglichst gut zu bewegen. Und auch in den Selbsthilfegruppen fanden landauf, landab wieder zahlreiche Aktivitäten statt (siehe S. 10).

Parallel hierzu liessen die Forschenden ihre grauen Zellen galoppieren – mit Erfolg! Schon in absehbarer Zukunft könnten neuartige, in der Schweiz entwickelte Elektroden dazu beitragen, die Tiefe Hirnstimulation bei Parkinson noch effizienter zu machen (siehe S. 12). Zudem fanden andere Forscher heraus, dass man anhand von Hautproben möglicherweise künftig rascher und exakter diagnostizieren kann, ob ein Patient an einem idiopathischen (IPS) oder einem atypischen Parkinsonsyndrom wie etwa der multiplen Systematrophie (MSA) erkrankt ist.

Apropos atypischer Parkinson: Während beim IPS durch Gabe dopaminerger Medikamente häufig eine wirksame Symptomlinderung über viele Jahre erreicht werden kann, ist die medikamentöse Therapie bei atypischen Parkinsonsyndromen meist nicht so erfolgreich. Gerade dann ist nichts tun ebenfalls keine Option. Denn wenn die Medikamente kaum wirken, müssen alle anderen therapeutischen Möglichkeiten intensiv ausgeschöpft werden. Welche dies sind, erläutert unsere Pflegeexpertin Elisabeth Ostler im Interview ab Seite 16.

Herzlich, Ihr Jörg Rothweiler



HAUPTSPONSOR

FONDATION
PHILANTHROPIA
LOMBARD ODIER
Fonds Gustaf Hamburger

CO-SPONSOREN

abbvie

Lundbeck 
competence in cns

INHALT

Dritte Parkinson-Kulturreise nach Zentralsizilien	3
Seminar «Leichter mobil im Alltag»: «Schinkengang» und «Vierfüssler» ..	4
Tai-Chi-Kurs für Fortgeschrittene ..	4
Agenda 2014	5
14. Parkinson-Informationstagung in der Rehabilitationsklinik Valens	5
Ferien in Tschugg: Erholung für schwer betroffene Patienten	6
Bestellschein für unseren Shop	7
Tipps für den Alltag	9
Nachrichten aus den Selbsthilfegruppen	10
Carmen Stenico: unsere neue Geschäftsführerin im Interview	11
Tiefe Hirnstimulation: Schweizer entwickeln neue Superelektrode ..	12
Differenzialdiagnose: Kann eine Hautbiopsie Klarheit bringen?	13
Therapie: Neupro®-Pflaster mit verbesserter Formulierung	14
Sprechstunde mit Dr. med. Claude Vaney	15
Atypische Parkinsonsyndrome: Was bleibt, wenn Medikamente nur sehr bedingt wirken?	16

PARKINSON en français

PARKINSON in italiano

STÄNDIGE RUBRIKEN

Adressen	46
Spenden	47

IMPRESSUM

Herausgeberin Parkinson Schweiz
Postfach 123, CH-8132 Egg
Tel. 043 277 20 77
Fax 043 277 20 78
info@parkinson.ch
www.parkinson.ch
PC 80-7856-2

Redaktion Jörg Rothweiler (jro)

Konzept tnt-graphics, 8302 Kloten

Druck FO-Fotorotar AG, 8132 Egg

Auflage 9000 Ex. vier Mal jährlich

Inserate Preis auf Anfrage

Redaktionsschluss für Nr. 116
17. Oktober 2014

© Parkinson Schweiz.

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet, in kommerziellen Medien mit Einwilligung von Parkinson Schweiz.

ISSN 1660-7392

